



<https://blz.li/2kwj>

LAATZENER FEUERWEHR BEWÄLTIGT MEHRERE EINSÄTZE AM MITTWOCH

Veröffentlicht am 17.04.2020 um 08:31 von Redaktion LeineBlitz

Am Mittwoch rückte die Laatzener Feuerwehr zu mehreren Einsätzen aus. Um 9.15 Uhr war es eine ausgelöste Brandmeldeanlage im AquaLaatzium, ein Fehlalarm wegen Bauarbeiten um 18.17 Uhr und später hörten Mieter einen Rauchwarnmelder im dritten Stock aus einer Wohnung im Mozartweg piepen und verständigten die Feuerwehr. Als die Drehleiter von außen an der Fassade stand, öffnete die Mieterin selbst die Tür, wurde vom Rettungsdienst versorgt, ein Trupp unter Atemschutz nahm angebranntes Essen vom Herd, die Wohnung wurde gelüftet. Im Mozartweg war die Feuerwehr bereits am 3. April um 14.20 Uhr wegen dieser hilflosen Person im Einsatz gewesen. Um 19.31 Uhr brannten 100 Quadratmeter Gras/Buschwerk am Expoweg/Erich-Panitz-Straße (westliche Seite am neuen Aufgang zum Siemens Hintereingang), die mit reichlich Wasser gelöscht wurden. Um 19.51 Uhr versorgte die Besatzung des Gerätewagen-Tier der Ortsfeuerwehr Rethen ein verletztes Tier in der Wilhelm-Hauff-Straße.

